

Wir starten mit einem Highlight in das Filmjahr 2023: Vom 23. bis 29. Januar findet in Saarbrücken zum 44. Mal das [Filmfestival Max Ophüls Preis](#) statt. Das Kuratorium ist gleich mehrfach vertreten.

AUS MEINER HAUT eröffnet das 44. Filmfestival Max Ophüls Preis



Foto: Filmstill AUS MEINER HAUT © WalkerWorm

Am 23. Januar um 19:30 Uhr eröffnet [AUS MEINER HAUT](#) in Saarbrücken das 44. Filmfestival Max Ophüls Preis. Der Spielfilm von Regisseur Alex Schaad wurde 2020 im Bereich Produktion gefördert. [AUS MEINER HAUT](#) ist eine Produktion von [Walker + Worm Film](#) aus München in Koproduktion mit Richard Lamprecht (Donndorffilm) und dem Bayerischen Rundfunk. Der Film feierte seine Weltpremiere im September 2022 auf der 79. Biennale di Venezia und wurde dort mit dem Queer Lion Award ausgezeichnet.

[X-Verleih](#) bringt den Film am 2. Februar 2023 in die deutschen Kinos.

Forum Talentfilm @ffmop44

Das Forum Talentfilm Deutschland wird nach dem erfolgreichen Auftakt in Wiesbaden im September 2022 fortgeführt. Im Rahmen des 44. Filmfestival Max Ophüls Preis finden zwei weitere Workshops mit ausgewählten Teilnehmenden aus der Branche statt, bei denen die Diskussionen der vorangegangenen Veranstaltungen weiter vertieft und Fragestellungen gemeinsam bearbeitet werden.

Im Anschluss an die Workshops findet am Dienstag, den 24. Januar 2023 um 16 Uhr in Lolas Bistro das Panel "[Perspektiven der Talentförderung](#)" statt. Gemeinsam mit den Partnern Filmfestival Max Ophüls Preis und [Produzentenverband e.V.](#) präsentiert das Kuratorium erste Ergebnisse des Forum Talentfilm. Die Teilnahme am Panel ist offen für akkreditierte Fachbesucher:innen. Tickets sind über den Onlineshop für Akkreditierte erhältlich.

Online finden Sie weitere Informationen zum 1. Forum Talentfilm Deutschland sowie den Gastbeitrag "[Zeit, Vertrauen und künstlerische Freiheit](#)" (pdf) aus Blickpunkt:Film vom 12. Dezember 2022.

[Website Forum Talentfilm Deutschland](#)

Marktplatz Drehbuch in Saarbrücken



Der gemeinsame Pitchworkshop bei HessenFilm und Medien in Frankfurt. (v.l.n.r.) Pitchtrainerin Sibylle Kurz, Dennis Stein-Schomburg, Joe Lampracht, Saralisa Volm, Julia Neuhaus, Aliaksei Paluyan, Dilton Sadiku, Kimia Eyzad Panah / © HessenFilm und Medien GmbH

Nach zwei digitalen Editionen kehrt der Marktplatz Drehbuch am 26. Januar um 16 Uhr als Live-Format zurück. Bereits zum elften Mal findet die Kooperation zwischen [MFG Baden-Württemberg](#), [HessenFilm und Medien](#), [Saarland Medien](#) und Kuratorium junger deutscher Film im Rahmenprogramm des Filmfestival Max Ophüls Preis statt.

Insgesamt neun Stoffe werden von Autor:innen präsentiert, darunter [ERDBEERBLUT](#) von Saralisa Volm und [EN PASSANT](#) von Julia Neuhaus. Beide Projekte wurden 2022 im Bereich Talentfilm Drehbuch gefördert. Im Dezember und Januar konnten sich die Teilnehmenden bereits bei einem Pitch-Workshop mit Sibylle Kurz kennenlernen und auf das Event in Saarbrücken vorbereiten.

Wer nicht vor Ort im Jules Verne dabei sein kann, hat die Möglichkeit, nach Ende der Veranstaltung die Pitch-Videos sowie Informationen zu den Drehbüchern und Autor:innen auf dieser [Website](#) einzusehen. Die Zugangsdaten können dort beantragt werden.

Talent in Progress Showcase am 27. Januar

Am Festivalfreitag findet mit dem [Talent in Progress Showcase](#) ein neues Veranstaltungsformat statt, das Talente am Anfang ihrer Karriere in den Fokus nimmt und ihnen eine besondere Plattform während des Festivals bietet. Ziel ist es, Talente und Arbeitgeber:innen zu vernetzen, unabhängig von Preisen und Auszeichnungen einzelner Arbeiten.

Unter dem Motto „Pitch Yourself“ erhalten Talente aus den Gewerken Regie, Kamera und Produktion die Möglichkeit, sich selbst vorzustellen und im Anschluss einen kurzen Trailer ihrer Arbeit zu zeigen.

Das Kuratorium junger deutscher Film unterstützt dieses Event im Rahmen der sonstigen Förderungen. Wir freuen uns, dass auch Geförderte unter den Pitchenden sein werden.

Das [Talent in Progress Showcase](#) findet am Freitag, den 27. Januar um 14 Uhr im Co:Hub66 statt. Teilnehmen können akkreditierte Fachbesucher:innen mit Ticket.

Kuratoriumsgeförderte Filme in der Vorauswahl #LOLA23



Filmstill aus NACHTWALD © kurhaus filmproduktion

Drei geförderte Filme stehen in der [Vorauswahl für den Deutschen Filmpreis 2023](#). [AUS MEINER HAUT](#) erhielt eine Nachbenennung in den Kategorien Filmmusik und Männliche Nebenrolle.

In der Kategorie Kinderfilme stehen [NACHTWALD](#) (Regie: André Hörmann, Katrin Milhahn / Produktion: [kurhaus production Film & Medien](#)) und [Mission Ulja Funk](#) (Regie: Barbara Kronenberg / Produktion: [In Good Company](#)) in der Vorauswahl. Beide Projekte erhielten eine Förderung von der [Initiative Der besondere Kinderfilm](#).

Wir gratulieren und freuen uns mit den Filmschaffenden! Die Nominierungsbekanntgabe wird am 23. März 2023 stattfinden, die Verleihung des Filmpreises am 12. Mai 2023.

Einreichtermin Kinderfilm am 8. Februar 2023

Bis zum 8. Februar 2023 können Kinderfilmprojekte für das 78. Auswahlverfahren des gemeinsamen Ausschusses der BKM und des Kuratoriums eingereicht werden. Alle Informationen zur Einreichung finden Sie online. Gerne ist die [Geschäftsstelle](#) für weitere Fragen und Beratung ansprechbar.

[Geförderte Projekte der vergangenen Sitzung](#) können Sie auf unserer Webseite einsehen.

[Alle Infos zur Einreichung](#)

Neuigkeiten in der Geschäftsstelle



Seit dem 10. Dezember 2022 ist Mariana Schneider als Direktorin der Stiftung tätig und leitet die Geschäftsstelle in Wiesbaden. Sie vertritt Julie Kania während Mutterschutz/Elternzeit bis Ende Mai 2024.

Mariana Schneider war zuletzt für die HessenFilm und Medien als Förderreferentin im Bereich Nachwuchs tätig: "Ich freue mich auf die kommenden 18 Monate und die Zusammenarbeit mit den Filmschaffenden, Partner:innen und Gremien. 2023 wird ein spannendes Jahr für das Kuratorium, und ich danke dem Stiftungsrat und dem Vorstand für das Vertrauen, diese Zeit mitgestalten zu dürfen."



Kuratorium junger deutscher Film
Geschäftsleitung: Mariana Schneider
Schloss Biebrich, Rheingaustraße 140
65203 Wiesbaden
Deutschland

0611-60 23 12
info@kjdf.org